

Modulhandbuch

des Nebenfachteilstudiengangs Wirtschafts- und Sozialgeschichte (B.A.) (PO 2022)

In diesem Modulhandbuch wird davon ausgegangen, dass 1 Leistungspunkt 30 studentischen Arbeitsstunden entspricht.

Modulbezeichnung	Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte / Basics of Economic and Social History
Leistungspunkte/SWS	12 LP, 6 SWS
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage grundlegende Strukturen und Ereignisse im Bereich Wirtschafts- und Sozialgeschichten darzulegen. Sie verfügen über methodische Kenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens und können die Propädeutik der Wirtschafts- und Sozialgeschichte darstellen und (im Rahmen eines fachwissenschaftlichen Themas) anwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Proseminar (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit: 90 Stunden Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltungen inkl. begleitender Lektüre: 30 Stunden Vorbereitung Referat: 60 Stunden Vorbereitung Lernkontrollen: 60 Stunden Hausarbeit: 120 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	I.d.R. Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. N.F. Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Das Modul ist exportfähig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Lernkontrolle in der Vorlesung. Lernkontrolle und Präsentation im Proseminar. Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten) im Proseminar.

Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Quellen und Methoden der Wirtschafts- und Sozialgeschichte / Source Studies and Methods of Economic and Social History
Leistungspunkte/SWS	6 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt und Qualifikationsziele	Die Studierenden können, anhand ausgewählter Beispiele aus einer bestimmten Epoche, mittels intensiver Quellenlektüre, Quellenkritik und -interpretation sowie entsprechender methodischer Kenntnisse eine historische Rekonstruktion der jeweiligen Epoche erarbeiten und diskutieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Übung (2 SWS) 1 Vorlesung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltungen inkl. begleitender Lektüre: 40 Stunden Vorbereitung Lernkontrolle: 20 Stunden Vorbereitung Referat, Klausur oder Bericht: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	I.d.R. Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine (ggf. Nachweis mindestens funktionaler Lateinkenntnisse)
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. N.F. Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Das Modul ist exportfähig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Lernkontrolle in der Vorlesung. Modulprüfung: Referat (max. 30 min) oder Klausur (max. 90 min) oder Bericht (max. 10 Seiten).
Noten	Das Modul ist unbenotet. Die Benotung erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Moderne / Modern Economic and Social History
Leistungspunkte/SWS	12 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Pflichtmodul
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalt und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse über Strukturen und Ereignisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte sowie der Methodenkompetenz in diesen Bereichen. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage ihre Erkenntnisse darzustellen und zu diskutieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Hauptseminar (2 SWS) 1 Übung (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 360 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltungen inkl. begleitender Lektüre: 30 Stunden Referat, Klausur oder Bericht: 30 Stunden Referat, Klausur oder Bericht: 30 Stunden Hausarbeit: 210 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	I.d.R. Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der Basismodule „Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte“
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im B.A. N.F. Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Das Modul ist exportfähig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistungen: Referat (max. 30 min) oder Klausur (max. 90 min) oder Bericht (max. 10 Seiten) in der Übung. Referat (max. 30 min) im Hauptseminar Modulprüfung: Hausarbeit (20-25 Seiten) im Hauptseminar
Noten	Die Benotung erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Wirtschafts- und Sozialgeschichte transepochal/ Economic and Social History in Transepochal perspective
------------------	--

Leistungspunkte/SWS	6 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalt und Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre wissenschaftlichen Kompetenzen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte in ausgewählten Epochen. Sie sind fähig die Wirtschafts- und Sozialgeschichte der einzelnen Epochen voneinander abzugrenzen, gegenüberzustellen und zu diskutieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Lehrveranstaltungszeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung Lehrveranstaltungen inkl. begleitender Lektüre: 30 Stunden Vorbereitung Projektarbeit, Präsentation oder Referat: 30 Stunden Vorbereitung Projektarbeit, Präsentation oder Referat: 60 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	I.d.R. Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Basismoduls „Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte“ (ggf. mindestens Nachweis der funktionalen Lateinkenntnisse)
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. N.F. Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Das Modul ist exportfähig.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Studienleistung: Präsentation (max. 30min), Protokoll oder Lernkontrolle. Modulprüfung: Präsentation (max. 30 min) oder Klausur (max. 90 min) oder Bericht (ca. 10 Seiten)
Noten	Das Modul ist unbenotet. Die Benotung erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester

Modulbezeichnung	Wirtschafts- und Sozialgeschichte in der Praxis / Economic and Social History in practice
Leistungspunkte/SWS	6 LP, 4 SWS
Verpflichtungsgrad	Wahlpflichtmodul
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalt und Qualifikationsziele	Nach Abschluss des vierwöchigen Praktikums können die

	Studierenden ihre Kompetenzen in praktischer Anwendung analysieren und beurteilen. Sie sind in der Lage ihre Fähigkeiten in einem ausgewählten Berufsfeld für Historikerinnen und Historiker (z.B. Historisches Museen- und Ausstellungswesen, Web-Publishing, Archivwesen, historische Fachjournalistik etc.) einzuordnen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vierwöchiges Praktikum
Arbeitsaufwand	Der Gesamtarbeitsaufwand beträgt 180 Stunden, dieser lässt sich etwa wie folgt aufschlüsseln: Praktikum: 160 Stunden Vor- und Nachbereitung inkl. Praktikumsbericht: 20 Stunden
Lehr- und Prüfungssprache	I.d.R. Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss des Basismoduls Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. N.F. Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Das Modul ist exportfähig
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)
Noten	Das Modul ist unbenotet. Die Benotung erfolgt gemäß § 30 Allgemeine Bestimmungen.
Turnus des Angebots	WS und SS
Dauer des Moduls	max. 2 Semester